

Fledermaus-Brücke für Millionen: Steuergelder verschwenderisch eingesetzt?

Eine teure Fledermausbrücke in Bayern sorgt für Kontroversen: Steuergelder im Fokus des Steuerzahlerbunds und Schwarzbuch.

Pocking, Deutschland - Im Landkreis Passau sorgt eine millionenteure Brücke für Fledermäuse für große Aufregung. Der Bund der Steuerzahler hat diese Maßnahme in seinem aktuellen Schwarzbuch als verschwenderischen Umgang mit Steuergeldern angeprangert. Diese Brücke, die zwischen Pocking und Bad Füssing entlang der zukünftigen Autobahn A94 errichtet wurde, kostete zwischen drei und vier Millionen Euro und soll den hochgeschützten Fledermäusen einen sicheren Übergang über die Straße ermöglichen. Doch die Frage bleibt: Werden die Tiere die Brücke überhaupt nutzen? Experten warnen, dass Fledermäuse in der Regel keine Straßen überfliegen und stattdessen Unterführungen vorziehen.

Die Brücke beinhaltet zudem einen Radweg, was die Kritiker noch weiter anheizt. Denn nur hundert Meter entfernt wurde bereits eine ähnliche Brücke errichtet. Die Notwendigkeit dieser neuen Überführung stellt der Bund der Steuerzahler in Frage, während ein zukünftiges Monitoring zeigen soll, ob die Fledermäuse tatsächlich ihre neue Brücke annehmen werden. Diese skurrile Geschichte sorgt nicht nur für erstaunte Blicke, sondern auch für hitzige Debatten über die Verwendung von Steuergeldern, wie www.merkur.de berichtet.

Details

Ort

Pocking, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de